



rundblick BERGNEUSTADT

Online lesen: www.rundblick-bergneustadt.de/e-paper

WER • WO • WAS • WANN –
INFORMATIONEN & TERMINE

20. Jahrgang

Donnerstag, den 06. November 2025

Woche 45

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

grün erleben GARTENCENTER
BERGERHOFF

Erleben Sie
jetzt unsere

WEIHNACHTSWELT

Termine vormerken: **Sonntag, den
16.11., 23.11. und 30.11.25**

laden wir Sie zum **Glühwein** ein, von 11.00-16.00 Uhr.

Sonntags ab 12.00 Uhr  ab 14.00 Uhr 

**Erbsensuppe
Riesen Hüpfburg**

**frische Waffeln vom AWO
Kindergarten in Nümbrecht**

- Solange der Vorrat reicht

 **Sonntags-
Gutschein**

*Gegen Vorlage
dieses Gutscheins
erhalten Sie an den
drei Terminen eine
kleine Überraschung.*

*Pro Person kann leider nur ein
Gutschein berücksichtigt werden.
Gartencenter Bergerhoff GmbH*

Gartencenter Bergerhoff GmbH
www.gartencenter-bergerhoff.de

Am Blumenhof 1 | 51674 Wiehl-Alperbrück | Tel. 022 62 / 5815
Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr | Sa. 09.00-16.00 Uhr | **So. 11.00-16.00 Uhr**

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Alle Angebote solange der Vorrat reicht.



Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner
oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



markilux

**JETZT
entdecken**

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

 **Metallbau
Altwicker**
Häbner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

Eigene Intelligenz contra KI

Kritische Intelligenz mit Fatih Çevikkollu im im Schauspielhaus



scherzte der Kabarettist mit türkischen Wurzeln: „Wenn ich unartig war, musste ich in die Mekka-Ecke.“

Künstliche Intelligenz hingegen sei ein Wendepunkt in der Geschichte: „Seit der Nutzung des Feuers waren alle technologischen Entwicklungen im Prinzip nur Verbesserungen - die KI hingegen ist ein eigener Akteur.“ Das habe auch enormen Einfluss auf das Fernsehen. So werde ein Tatort zukünftig nur noch 30 Sekunden dauern: „Vorspann - 0,3 Sekunden Ermittlung - Nachspann.“ Amüsant schilderte er, dass Haushaltsgeräte zukünftig keine Bedienungsanleitung mehr benötigen, da sie sich selbst vorstellen und emotional kommunizieren, etwa der Kühlschrank: „Ich fühle eine innere Leere.“

Allerdings produzierten KIs auch manchmal einfach nur Müll. So seien etwa Touristen nach Peru gefahren, um einen grandiosen Canyon zu bestaunen. Am Ziel angekommen waren sie verwundert: „Den Canyon gibt es nämlich gar nicht.“ Ein KI-Forscher habe prophezeit, dass zukünftig 99 Prozent aller bisherigen Jobs verschwinden würden: „Da hilft auch kein Umschulen mehr.“ Um seinen eigenen mache er sich allerdings keine Sorgen: „KI hat keinen Humor.“ Bedenklich seien allerdings Charaktere wie Tilly Norwood - zu 100 Prozent KI-generiert. Bald schon würden ganze Filme ohne einen einzigen Schauspieler produziert: „Das kannte man bisher nur vom Traumschiff.“ Besorgt stellte er die Frage: „Was macht das mit den Seelen der Jugendlichen, wenn ihre Idole alle KI-generiert sind?“ Schwierig sei auch die Implantation von Chips ins Gehirn, die Gedanken in Sprache umsetzen. Es könne ziemlich Probleme in einer Beziehung geben, wenn etwa die Ehefrau fragt: „Bin ich für dieses Kleid zu dick?“ Fatih Çevikkollu warf einen Blick auf die Multimilliardäre,

Der Kabarettist erzählt lustige Anekdoten über Künstliche Intelligenz.

Bergneustadt. Mit gleich drei Vorpremieren - von Freitagabend bis Sonntagabend - begeisterte der Kabarettist Fatih Çevikkollu mit seinem neuen Programm „KI - Kritische Intelligenz“ im vollbesetzten Schauspielhaus. Er ließ die Gäste an der Entwicklung teilhaben und machte er sich zwischendurch immer wieder Notizen zu seinen Gags und murmelte etwa: „Ich hätte gedacht, das der funktioniert - mit gefällt der.“ Kräftiger Applaus bestätigte ihn: „Der ist gebongt.“ Çevikkollu schilderte, dass er in diesem Jahr sein 20-jähriges Bühnenjubiläum feiert und blickte auf 2005 zurück: „Damals gab es noch keine Handys - die kamen erst 2006.“ Dieser technologische Durchbruch habe den Weg für die KI bereitet. Die Abkürzung sei bereits früher verwendet worden - für den Kategorischen Imperativ von Immanuel Kant und später für die Kommunistische Internationale. In seiner Geburtsstadt Köln stehe es für den Katholischen Islam,

Familien

ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.03.2030 in Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche
NICOLE & RUFUS
Der Polterabend
in der Paulus Kirche
am Nord.
F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*

HALLO ZWILL

Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge
Hilary & Alena
GEBURT 12.11.2025
43 x 90 mm
ab 52,00*

Die durch Gottes Willen zu ersuchen ist.
Es fehlen die Worte, wenn die
Mensch seinen letzten Weg geht.
Für die wohlwunder, Bewaise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegermanns und Großvaters
Michael Musterfeld
sprechen wir unseren Dank aus.
In Namen aller Angehörigen
Musterfeld (geb. Muster)
Aussegnung halten wir am 18.03.2030
in der Paulus Kirche zu Münstert.
TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!
Moderne Markthe-Wohnung
3 Zi., 125 qm, 2-Parkhaus, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Gar-
age, Komplex, sehr schön, sehr
kann oben, sehr schön, sehr
Für 800 €
Tel. 02
K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



Fatih Çevikkollu begrüßt die Gäste im Schauspielhaus.

die an dieser Technologie und deren rasanten Entwicklung Unsummen verdienen: „Wir sitzen in einem Flugzeug, in dem nur die Piloten Fallschirme haben.“ Er resümierte: „Wir müssen unsere eigene KI haben, die sich ihnen entgegenstellt - Kritische Intelligenz.“ (mk)

Kirche kunterbunt: Leben teilen wie Sankt Martin

Mit Feierzeit, Aktivzeit und Schlemmerzeit für alle Generationen







Die Impulskirchengemeinde Lieberhausen-Bergneustadt lädt ein zur Kirche Kunterbunt, dem Kirchennachmittag ihrer Kirche für die ganze Familie und alle Generationen, am **Samstag, 8. November, 15 bis 18 Uhr im Gemeinde-Centrum Hackenberg** (Breslauer Str. 20a, 51702 Bergneustadt) - mit Feierzeit, Aktivzeit und Schlemmerzeit. Jugendreferent Christoph Eggermann: „Wir wollen in der Aktivzeit verschiedene Stationen erleben und überlegen, wie wir anderen Gutes tun können und anderen helfen und sie unterstützen können - in der Gemeinde, in der Familie und im Alltag. Wir wollen die Sankt-Martins-Geschichte erleben und entdecken: Was heißt es, barmherzig zu sein?“ Der Eintritt ist frei. Die Kirche Kunterbunt wird sich auch mit einer kleinen Aktion an der diesjährigen Ökumenischen Bergweihnacht am Gemeinde-Centrum Hackenberg beteiligen.



Termine

21. November

Taizé-Gebet in der Altstadtkirche, Einsingen um 19 Uhr, Taizé-Gebet um 19:30 Uhr - Veranstalter: Ökumenischer Ausschuss ev. und kath. Kirchengemeinde Bergneustadt, 02261 947498



Frank Krämer
Meisterbetrieb
Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau
Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: Info@kraemer-strassenbau.de



Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben  **JOHANNITER**

Starke Unterstützung aus der Politik

Landrat unterstützt Fachtag als Schirmherr



Der neue Landrat Klaus Grootens übernimmt die Schirmherrschaft für den Fachtag gegen Gewalt im Sportverein. Foto: Ising

Online lesen: www.rundblick-bergneustadt.de/e-paper

WER · WO · WAS · WANN –
INFORMATIONEN & TERMINE

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

Am Dienstag, 18. November, findet im Krawinkelsaal Bergneustadt von 17 bis 21:30 Uhr der Fachtag „Prävention und Intervention gegen sexualisierte Gewalt im Sportverein“ statt. Ausgerichtet wird dieser vom Kreissportbund Oberberg e. V. in Zusammenarbeit mit allen Jugendämtern im Oberbergischen Kreis, sowie der Landesfachstelle PsG.nrw und den oberbergischen Fachberatungsstellen bei Sexualisierter Gewalt. Der neue Landrat Klaus Grootens macht deutlich, wie wichtig ihm das Thema ist und hat daher die Schirmherrschaft übernommen. Dass die Thematik auch die Sportvereine bewegt, sieht man an der bisherigen Resonanz. Es haben sich bereits mehr als 100 Vereinsvertreterinnen und -vertreter angemeldet.

Anmeldungen sind weiterhin über die Homepage des Kreissportbundes möglich. Dort ist auch das detaillierte Programm zu finden, das sich insbesondere dadurch auszeichnet, dass alle relevanten Institutionen vor Ort sein werden, die sich mit sexualisierter und interpersoneller Gewalt befassen. Diese breite Zusammensetzung ist NRW-weit bislang einzigartig. So werden die Zuständigkeiten transparent und die teilnehmenden Sportvereine haben die Möglichkeit, sich direkt mit den entsprechenden Fachstellen zu vernetzen. Ein besonderer Höhepunkt ist der Vortrag von Boris Kaminski, der offen über seine Erfahrungen aus der Jugendzeit berichtet, in der er wiederholt von seinem Trainer missbraucht wurde.

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Blumen Krumme

Die Ausschmückung einer Trauerfeier und die spätere Grabpflege sind für viele Angehörige ein sehr persönliches und emotionales Thema.

Zunächst einmal handelt es sich um zwei getrennt zu betrachtende Zeitpunkte und damit in den meisten Fällen um andere Arten von Blumenschmuck.

Bei einer Trauerfeier beraten unsere Floristinnen Sie zur Dekoration von Urne oder Sarg sowie zu gesteckten Arrangements, die je nach Wunsch als Kranz, Gesteck, gestecktes Herz oder einer Sonderform in den verschiedensten Ausführungen gestaltet werden können.

Hierbei wird oft berücksichtigt, welches die Lieblingsblumen der Verstorbenen waren bzw. welche Gefühle die Angehörigen ausdrücken wollen.

Bei der Grabpflege bietet Ihnen

Blumen Krumme zahlreiche Serviceleistungen an, um ein Grab individuell zu gestalten:

- die Herrichtung einer Grabstätte nach einer Beisetzung
- Beratung und Pflanzung von Gehölzen
- Wechselbepflanzung zu den verschiedenen Jahreszeiten mit Pflanzen Ihrer Wahl
- fachgerechter Rückschnitt der Dauerbepflanzung
- Beseitigung von Einsenkschäden
- Fertigung von Sträußen, Gestecken, Schalen, Kränzen
- Grabschmuck zu Gedenktagen

Als Ihr Ansprechpartner vor Ort helfen wir Ihnen mit unserer Erfahrung, eine würdevolle Trauerfeier floristisch zu gestalten und aus einem Grab eine blühende letzte Ruhestätte zu machen.

Blumen Krumme



1925

100 Jahre

2025

Blumen Krumme

- Fachgeschäft für moderne Floristik
- Lieferung und Dekoration zu allen Anlässen
- Fleuropdienst
- ganzjährige Produktion von Topf- u. Schnittblumen
- Beet- und Balkonpflanzen für alle Jahreszeiten
- Raumbegrünung und Pflegedienst
- Grabpflege

Kölner Straße 159
51702 Bergneustadt
Telefon 02261 - 41988
Telefax 02261 - 470644
www.blumen-krumme.de

Der Planer
Uwe Pfingst

“Unser Team und ich
sorgen für Trauerfeiern,
die im Gedächtnis bleiben.“



Abschieds-Reisebegleiter

æterno
Christliche Trauerhäuser

☎ 02261-510 75
www.aeterno.de

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

BESTATTUNGEN TRAUER

Digitale Hilfen im Trauerfall - Unterstützung auf dem Weg des Abschieds

Wer einen lieben Menschen verliert, braucht Raum für seine Trauer und Menschen, die sich um die Dinge kümmern, die getan werden müssen. Das Team der aeterno Trauerhäuser ist auf dem Weg des Abschieds an Ihrer Seite und begleitet Sie Schritt für Schritt. Neben der persönlichen Begleitung bietet aeterno auch **digitale Hilfen**, die Hinterbliebenen in dieser schweren Zeit entlasten. Ob bei rechtlichen Fragen, organisatorischen Aufgaben oder in Momenten der Trauer - unsere digitalen Partnerlösungen schaffen Orientierung und Sicherheit.

Erbe - Klarheit mit erblotse.de
Erben und Vererben kann komplex sein. Das digitale Angebot von **erblotse.de** sorgt für rechtssichere Abläufe und klare Nachlassregelungen. Mit individuell geführten Anleitungen lassen sich z. B. ein **Nachlassverzeichnis erstellen**, der **Erbscheinsantrag vorbereiten** oder die **Erbquote berechnen**.

Die Plattform bietet praxisnahe Tools, Expertenrat und eine **kostenlose Erstberatung** durch einen Erbrechtsexperten. Ihren Gutschein mit Zugangscode erhalten Sie direkt von uns.

- erben.erblotse.de/p/aeterno/
Formalitäten - Verträge einfach abmelden
Versicherungen, Abos oder Onli-

ne-Konten zu kündigen, ist oft mühsam. Über das **aeterno Kunden-Center** und den **Abmelde-Assistenten** lassen sich diese Aufgaben schnell und sicher erledigen - mit geprüftem Datenschutz in Kooperation mit dem **Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.**

- Rechtssichere Ab- und Ummeldungen
- Konten auch ohne Passwörter löschen
- Zugriff auf geprüfte Unternehmensdaten

Trauer - Halt finden mit grievy.de
Trauer braucht Zeit - und manchmal Hilfe. Die Plattform **grievy.de** bietet digitale Trauerbegleitung mit psychologisch fundierten Methoden, einem Erinnerungsbuch, SOS-Hilfe und einer mitfühlenden Community. Wer möchte, kann professionelle Begleitung hinzuziehen.

Die Grievy-App ist kostenlos - Ihren Zugangscode erhalten Sie bei uns.

- www.grievy.de/aeterno/

Das Ende ist kein Schlussstrich.

Mit unseren digitalen Partnern möchten wir die Familien, die sich uns anvertrauen, auf dem Weg des Abschieds entlasten - organisatorisch, rechtlich und seelisch.

Denn Trauer braucht Raum - und Menschen, die da sind, wenn es darauf ankommt.



BESTATTUNGEN TRAUER

Zwischen Tradition und Moderne - Martin Ahman stellt sich vor

Als gelernter Informatiker hat Martin Ahman, Bestatter bei Bestattungen Ahman, den Beruf als Quereinsteiger für sich entdeckt. Heute begleitet er Angehörige mit Einfühlungsvermögen und Respekt - denn im Mittelpunkt steht stets der Mensch, mit seiner Geschichte und den Spuren, die er hinterlässt.

Neben Bestattungen Ahman führt Martin Ahman auch das Bestattungshaus Lütticke und das Bestattungshaus Müller, die ebenfalls für eine würdevolle und zeitgemäße Abschiedskultur stehen. Rituale bei Trauerfeiern, wie das Entzünden einer Kerze oder gemeinsame Erinnerungen geben Halt und schaffen Raum für Würde und Trost.

„Der Wandel in der Gesellschaft hat auch die Bestattungskultur verändert“, erklärt Martin Ahman. „Trauerfeiern sind heute oft sehr individuell - mit themenbezogener Dekoration, persönlichen Musikwünschen oder Erinnerungsstücken des Verstorbenen.“

Besondere Momente gehören zum Alltag eines Bestatters - auch solche, die emotional tief berüh-

ren. Martin Ahman erinnert sich an ein Gespräch mit einer Witwe, die ihren Mann unerwartet verloren hatte. Nach Stunden intensiver Trauer konnte sie zum ersten Mal wieder lächeln. „Danke, Herr Ahman. Ich hatte den Glauben daran verloren, jemals wieder la-

chen zu können“, sagte sie zum Abschied. Solche Begegnungen machen die Arbeit wertvoll. „Unsere Aufgabe ist es, dem Sterbenden die Schwere zu nehmen und gleichzeitig die Kultur des Abschieds zu bewahren - zeitgemäß und würdevoll.“

Martin Ahman begleitet Familien unabhängig von der gewählten Bestattungsform - mit Respekt, Offenheit und einem tiefen Verständnis für die Bedeutung des Abschieds. Denn jeder Abschied verdient Aufmerksamkeit, Liebe und Würde.



Martin Ahman
Im Trauerfall
für Sie da!



- Erd-, Feuer-, Baum-, See- und alternative Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Individuelle Trauerfeiern und Reden
- Bestattungsvorsorge



bestattungen-ahman.de

02261 - 91 46 54



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

rundblick
BERGNEUSTADT

Online lesen: www.rundblick-bergneustadt.de/e-paper

WER · WO · WAS · WANN –
INFORMATIONEN & TERMINE

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATER
Bernd Müller

MOBIL 0170 8089752
E-MAIL bmb@rautenberg.media

Kulturrucksack NRW: Landesförderprogramm im Oberbergischen Kreis geht weiter

Projektideen für 2026 können ab sofort eingereicht werden

Oberbergischer Kreis. Seitdem der Kulturrucksack NRW 2023 im Oberbergischen Kreis erfolgreich gestartet ist, sind bereits über 80 außerschulische Projekte der kulturellen Bildung für junge Leute zwischen 10 und 14 Jahren gefördert worden. Auch 2026 wird das landesweite Förderprogramm weitergeführt. Fördermittel von rund 80.000 Euro stehen für die unterschiedlichsten kulturellen Workshops und Kurse zur Verfügung.

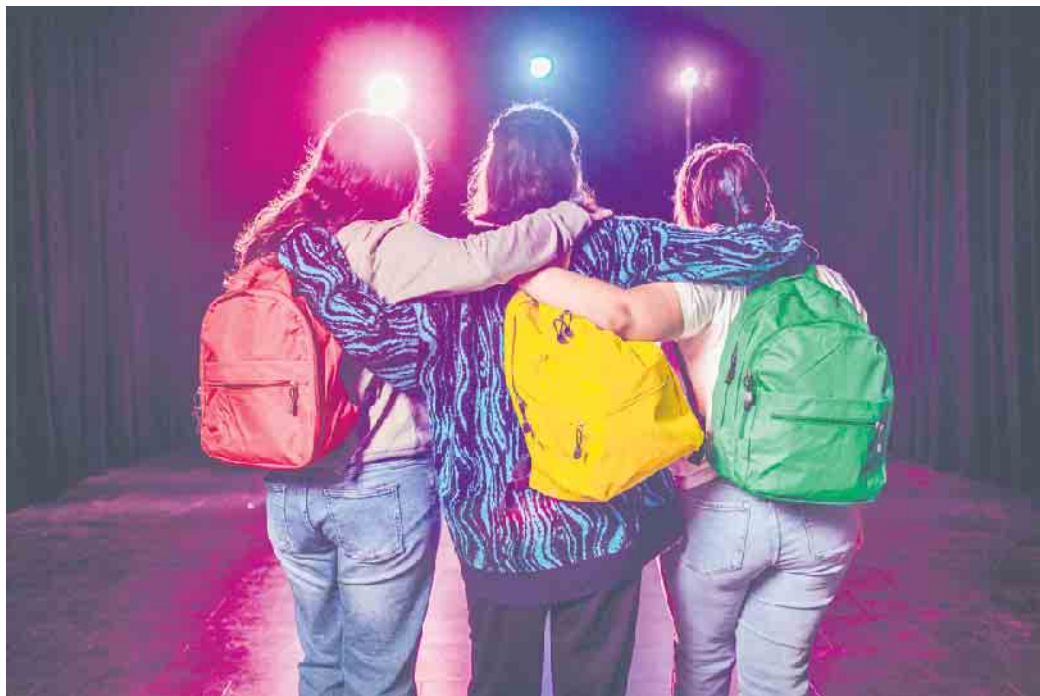
Projektförderung für Kulturangebote mit jungen Menschen zwischen 10 und 14 Jahren

Ab sofort können sich Institutionen wie Theater, Museen, Jugendzentren, aber auch Vereine und Künstlerinnen und Künstler mit ihren Projekten und Projektideen - für die Zielgruppe der 10- bis 14-Jährigen - um Fördergelder beim Oberbergischen Kreis **bis zum 9. Januar 2026** bewerben.

Die entsprechenden Unterlagen und das Online-Formular sind auf den Internetseiten des Oberbergischen Kreises auf www.obk.de/kulturrucksack abrufbar, weitere Informationen können Interessierte per E-Mail anfragen:

kulturrucksack@obk.de.

Die kulturellen Angebote für junge Menschen sollen möglichst inklusiv, niederschwellig und gut erreichbar sein und eine große Bandbreite an Kunst- und Kultur-



Der Kulturrucksack wird auch 2026 wieder gepackt: Mit spannenden und kreativen Projekten, Workshops und Kursen für 10- bis 14-Jährige. Foto: Joachim Gies

sparten abdecken.

Steffen Müller, Leiter des Kulturamts des Oberbergischen Kreises, freut sich auf ein weiteres Jahr mit vielen spannenden Projekten der regionalen Kulturschaffenden, um die wichtige Zielgruppe der jungen Erwachsenen für Kultur und Kreativität zu begeistern. „Ich freue mich, dass wir auch im nächsten Jahr wieder die Mög-

lichkeit haben, kostenfreie Projekte für Kinder und Jugendliche im gesamten Kreisgebiet anzubieten und so die kulturelle Teilhabe fördern zu können“, sagt Steffen Müller.

Informationen zum Kulturrucksack NRW

Der Kulturrucksack NRW startete bereits im Jahr 2012 mit 28 Pilot-

konzepten in 55 Städten und Gemeinden für insgesamt rund 320.000 Kindern und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren.

Inzwischen sind 245 Kommunen an insgesamt 77 Kulturrucksack-Standorten dabei, die sich in 36 Einzelkommunen, 30 kommunalen Verbünden, zehn Kreisen und einer Städteregion organisieren. (Quelle: Kulturrucksack.NRW)

Straßenverkehrsamt bietet neuen Online-Service an

Das Straßenverkehrsamt des Oberbergischen Kreises hat die digitale Antragstellung für verkehrsrechtliche Anordnungen bei Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum eingeführt

Oberbergischer Kreis. Für alle Arbeiten die sich auf den Straßenverkehr auswirken, muss der Versacher die zur Sicherung der Allgemeinheit erforderlichen verkehrsregelnden Maßnahmen beantragen.

Einer solchen Anordnung bedürfen somit arbeitsstellenbedingte Beeinträchtigungen durch Baugruben, Baufahrzeuge und -maschinen, Arbeitsgerüste etc. im Be-

reich von Fahrbahnen, Mehrzweckstreifen, Parkflächen, Geh- und Radwegen sowie in an den Straßenbereich angrenzenden Banketten.

Ab sofort können solche Anträge online und ohne Registrierung gestellt werden.

Mit der Einführung der digitalen Antragstellung wurde ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung moderner und bürger-

freundlicher Verwaltung gemacht. Weitere digitale Antragsstrecken, wie z. B. der Antrag auf Erteilung eines Handwerkerparkausweises, sollen Zug um Zug ebenfalls digital angeboten werden.

Hinweis:

Bei Maßnahmen im Bereich der Städte und Gemeinden Gummersbach, Radevormwald, Wiehl, Wipperfurth, Morsbach und Reichs-

hof liegt die Zuständigkeit bei den dortigen Ordnungsämtern.

Entsprechende Anträge sind dort zu stellen. Im restlichen Kreisgebiet ist das Straßenverkehrsamt des Oberbergischen Kreises zuständig.

Alle nötigen Informationen zu diesem Anliegen sind im Serviceportal über Verkehrsraumeinschränkung - Serviceportal Oberbergischer Kreis abrufbar.

Neubaugebiet Engelskirchen-Buschhausen



| | |
|--------------------------|---------------------------------------|
| Nutzung | Allgemeines Wohngebiet |
| Grundstücksgroßen | ca. 550 m ² (Durchschnitt) |
| Anzahl Bauplätze | 82 |
| Ort | 51766 Engelskirchen-Buschhausen |
| Bebauungsplan | Bebauungsplan Nr. 84 Buschhausen |
| Haustypen | Einzel- und Doppelhäuser |



Fakten im Überblick

- Voll erschlossene Bauplätze
- Moderne Straßen, sichere Gehwege, Spielflächen, Schutzflächen für Natur und Landschaft sowie eine durchdachte Verkehrsführung
- Ortsrandlage Runderoth, fußläufig zum Ortskern und Bahnhof
- Autobahn A 4 Köln/ Gummersbach schnell erreichbar
- Engelskirchen verfügt über hochmoderne Schulen, Kindergärten und Freizeiteinrichtungen

Aktuelle Informationen zu dem Baugebiet sowie alle noch verfügbaren Bauplätze finden Sie auf unserer Internetseite: www.eg-engelskirchen.de/projekte



Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

☎ 02246 - 957 42 50

oder 0179 90 38 124

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar



Reichhaltige Ernte im GFO Zentrum Engelskirchen Wohnen und Pflege St. Josef

Ein goldener Herbst, wie er im Buche steht - so präsentierte sich die diesjährige Erntesaison im GFO Zentrum Engelskirchen Wohnen und Pflege St. Josef. In den letzten Wochen durften Bewohner und Mitarbeitende gleichermaßen die Früchte ihrer Arbeit ernten. Und das im wahrsten Sinne des Wortes: Die Obstbäume auf dem Gelände trugen in diesem Jahr besonders reichlich.

Wir waren selbst überrascht, wie viel Obst an unseren Bäumen hing, vor allem Äpfel und Quitten gab es in Hülle und Fülle. Die gemeinsame Ernteaktion war dabei weit mehr als nur Arbeit - sie wurde zu einem besonderen Gemeinschafts-erlebnis. Mit Eimern, Kisten und viel guter Laune sammelten die Bewohnenden und Mitarbeitenden die reifen Früchte, erzählten Geschichten aus früheren Zeiten und freuten sich über das gute Miteinander.

Die reiche Ausbeute wurde anschließend mit viel Liebe und Engagement verarbeitet. In den Wohnküchen duftete es nach frischem Apfelmus und Apfelkuchen. Besonders stolz sind wir auf die mehr als 50 Kilogramm Quittenmarmelade, die in diesem Jahr eingekocht wurden - ein süßer Vorrat, der die Einrichtung noch lange begleiten wird.

Begleitet wurde die Erntezeit von der traditionellen Erntedankmesse, die wie jedes Jahr im Haus gefeiert wurde. Der festlich geschmückte Gabentisch bot ein buntes Bild aus Kürbissen, Kartoffeln, Äpfeln, Nüssen und Getreide - liebevoll dekoriert von Bewohnern und Mitarbeitenden. Gemeinsam wurde gedankt für das, was die Natur hervorgebracht hat, und was andere (im Gegensatz zu Früher) für uns geerntet haben.

Nach der Messe wurde in den Wohnküchen fleißig geschnippelt, gerührt



und gekocht. Dieses Jahr stand eine köstliche Kürbiscremesuppe auf dem Speiseplan - passend zur Jahreszeit und zum Thema Erntedank. Der Duft zog durch die Flure und lockte viele Bewohner an die Tische. Eine selbstgekochte Suppe ist für unsere Bewohnenden immer ein Höhepunkt. Es ist für uns schön zu sehen, wie viel Freude die Bewohner daran haben, gemeinsam zu kochen und zu essen.

So war die diesjährige Ernte im GFO-Zentrum Engelskirchen weit mehr als nur ein landwirtschaftliches Ereignis - sie war Ausdruck von Gemeinschaft, Dankbarkeit und Lebensfreude. Und während die Gläser mit Quittenmarmelade im Vorratsregal glänzen, bleibt eines sicher: Auch im nächsten Jahr wird wieder gemeinsam geerntet, gekocht, gefeiert - und dankbar zurückgeblickt.



IHR NEUES ZUHAUSE – GEBORGEN, SICHER UND UMSORGT

Sie suchen einen Ort, an dem Pflege und Wohlbefinden im Mittelpunkt stehen? Das **GFO Zentrum Engelskirchen, Wohnen & Pflege St. Josef** bietet ein Zuhause für Seniorinnen und Senioren.

UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Lernen
Sie uns
kennen!

Wohlandstraße 28 · 51766 Engelskirchen
Tel. 02263 81-2820



GFO Zentrum Engelskirchen
Wohnen & Pflege St. Josef

franziskanisch · offen · zugewandt

Kostenlose Schulungen zur Wiederbelebung

Björn Steiger Stiftung startet bundesweites Angebot

Winnenden. Die Björn Steiger Stiftung erweitert ihre Initiative #herzsicher: Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger in ganz Deutschland kostenlose Schulungen zur Wiederbelebung direkt vor Ort buchen - in Vereinen, Unternehmen oder im privaten Umfeld. Ziel ist es, die Reanimationsbereitschaft in der Bevölkerung deutlich zu erhöhen und damit die Zahl der vermeidbaren Todesfälle durch plötzlichen Herzstillstand zu senken.

Rund 65.000 Menschen sterben jährlich in Deutschland am plötzlichen Herztod - das entspricht einem Todesfall alle acht Minuten. Fachleute gehen davon aus, dass durch schnellere und flächendeckende Laienreanimation bis zu 10.000 Menschenleben pro Jahr gerettet werden könnten.

„Schnelle Hilfe ist entscheidend. Deshalb machen wir die Teilnahme an Reanimationsschulungen so einfach wie möglich“, sagt Pierre-Enric Steiger, Präsident der Björn Steiger Stiftung. „Wer mindestens acht Personen zusammenbringt - ob im Wohnzimmer, Vereinsheim oder Büro - kann einen kostenlosen Schulungstermin über unsere Plattform herzsicher.de buchen. Ein zertifizierter Trainer kommt dann direkt vor Ort.“

Hintergrund zur Initiative #herzsicher

Die Initiative wurde gemeinsam mit der Deutschen Herzstiftung und dem Deutschen Fußball-Bund (DFB) ins Leben gerufen und beim DFB-Pokalfinale am 24. Mai 2025 in Berlin offiziell vorgestellt. Ziel ist der flächendeckende Aufbau eines leicht zugänglichen, kostenfreien Schulungsnetzes zur Reanimation und zum Einsatz von Automatisierten Externen Defibrillatoren (AEDs). Schirmherrin der Initiative ist Bundesgesundheitsministerin Nina Warken, die be-



Ob im Wohnzimmer, Vereinsheim oder Büro - wer mindestens acht Personen zusammenbringt, kann eine kostenlose Schulung über die Plattform herzsicher.de der Björn Steiger Stiftung buchen

tont: „Bei einem Herzstillstand zählt jede Minute. Das muss allen klar sein. Und genauso klar muss sein, wie wir im Ernstfall reagieren müssen. Erste Hilfe rettet Leben. Als Gesundheitsministerin unterstütze ich #herzsicher von ganzem Herzen.“

Finanzierung und Mitwirkung

Die Schulungen sind für Teilnehmende kostenfrei. Ermöglicht wird dies durch Spenden sowie Kooperationen mit Partnern aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Sport. „Damit dieses Angebot dauerhaft bestehen kann, sind wir auf die Unterstützung von Partnern und Spenderinnen und Spendern angewiesen“, so Pierre-Enric Steiger weiter. „Gemeinsam wollen wir möglichst viele Menschen in Deutschland zu Lebensrettern machen.“

Weitere Informationen und Anmeldung

Interessierte können sich ab sofort über die Plattform www.herzsicher.de anmelden, einen Schulungstermin buchen oder Teil des wachsenden Netzwerks für mehr Herzsicherheit werden.



Die Björn Steiger Stiftung bringt kostenlose Schulungen zur Wiederbelebung zu den Menschen: Eine Trainerin demonstriert vor Ort, worauf es dabei ankommt

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



5.070 Azubis im Oberbergischen Kreis - Arbeitsagentur bietet Unterstützung

Oberbergischer Kreis: Wenn bei Azubis die Miete aufs Portemonnaie drückt

Wenn bei Azubis mit eigener Wohnung das Geld nicht reicht: Wer eine Ausbildung macht und nicht mehr zu Hause bei den Eltern wohnt, für den kann es finanziell knapp werden.

Miete, Lebensmittel, Sachen zum Anziehen und die Fahrten nach Hause - das alles geht ins Geld.

Wenn die Vergütung vom Ausbildungsbetrieb im Oberbergischen Kreis dafür nicht reicht, können Azubis einen Zuschuss von der Arbeitsagentur bekommen.

Die unterstützt Auszubildende nämlich mit der Berufsausbildungsbeihilfe - kurz: BAB. Darauf hat die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) hingewiesen.

Mehr Infos zur BAB:

www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/berufsausbildungsbeihilfe-bab

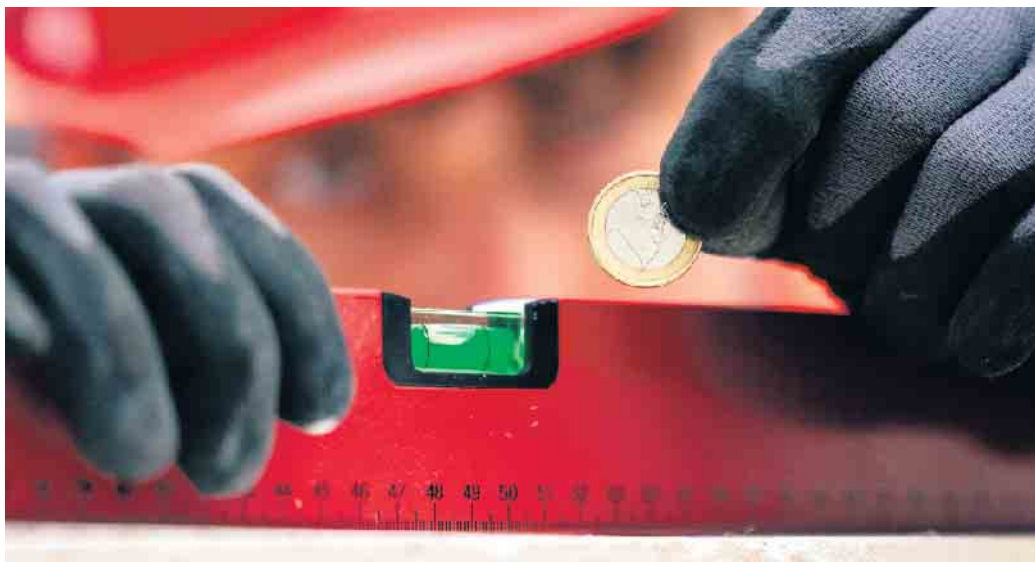
„Immerhin gibt es im Oberbergischen Kreis rund 5.070 Azubis - davon allein 162 auf dem Bau“, sagt Mehmet Perisan. Der Vorsitzende der IG BAU Köln-Bonn beruft sich dabei auf Zahlen der Arbeitsagentur.

Wer weit weg von den Eltern wohne, um seine Ausbildung zu machen, für den komme eine Unterstützung von der Arbeitsagentur in Frage. „Denn vor allem die Miete für eine eigene Wohnung haut vielen Azubis finanziell die Füße weg“, so Mehmet Perisan.

Um BAB-Geld zu bekommen, müsse der Azubi über 18 Jahre alt oder verheiratet sein beziehungsweise mit seiner Partnerin oder seinem Partner zusammenleben.

Auch wer als Azubi mindestens ein Kind hat und nicht mehr bei den eigenen Eltern lebt, kann sich Hoffnung auf Unterstützung durch die Arbeitsagentur machen, so die IG BAU Köln-Bonn.

Wer seine Chancen auf BAB checken möchte, kann das online machen: www.babrechner.arbeitsagentur.de



Azubis müssen auf jeden Euro achten. Und damit es beim Geld in der Ausbildung keine Schiefelage gibt, unterstützt die Arbeitsagentur Azubis, die weit weg von den Eltern in der eigenen Wohnung wohnen. Hier können Azubis checken, ob die Berufsausbildungsbeihilfe (kurz: BAB) für sie in Frage kommt: www.babrechner.arbeitsagentur.de



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:



WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
OBERBERG als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: denis.janzen@karriere.rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberberg

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 20. November 2025
Annahmeschluss ist am:
13.11.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK BERGNEUSTADT

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenbergbergmedia.de

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Reinhard Schulte
SPD Ralf Zimmermann
UWG Jens-Holger Pütz

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw.
Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung der
Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bergneustadt. Keine Zu-
stellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung
über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind
meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise
begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redak-
tion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden
haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Onlineversion eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter
frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Bernd Müller
Mobil 0170 8 08 97 52
bmb@rautenbergbergmedia.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergbergmedia.de

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergbergmedia.de

INFORMATION

info@rautenbergbergmedia.de

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergbergmedia.de
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergbergmedia
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

rundblick-bergneustadt.de/e-paper

SHOP

rautenbergbergmedia.de/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergbergmedia.de/kleinanzeigen



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*



Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergbergmedia.de



Es gibt
kein
deutsches Wort,
das sich auf
„Orange“ reimt.



SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte-
und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die
Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale
Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität
und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Team-
integration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des
Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:



shop.rautenbergbergmedia.de

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenbergbergmedia.de/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 6. November

Markt-Apotheke OHG

Kölner Straße 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Freitag, 7. November

Agger-Apotheke

Königstraße 6, 51645 Gummersbach, 02261/98450

Samstag, 8. November

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Sonntag, 9. November

Apotheke zur Post

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Montag, 10. November

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567

Dienstag, 11. November

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Straße 99, 51645 Gummersbach, 02261/77297

Mittwoch, 12. November

Apotheke am Bernberg

Dümmelinghauser Straße 55, 51647 Gummersbach, 02261/55550

Donnerstag, 13. November

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/8175633

Freitag, 14. November

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Straße 20, 51645 Gummersbach, 02261/23233

Samstag, 15. November

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

Sonntag, 16. November

Adler-Apotheke

Bielsteiner Straße 117, 51674 Wiehl, 02262/72150

Montag, 17. November

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510

Dienstag, 18. November

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Mittwoch, 19. November

Markt-Apotheke OHG

Kölner Straße 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Donnerstag, 20. November

Rosen-Apotheke

Wilhelmstraße 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Freitag, 21. November

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

Samstag, 22. November

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/8175633

Sonntag, 23. November

Adler Apotheke OHG

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof, 02265/249

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr.

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung.

Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert,

diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter

www.kvno.de/notdienst.

Zahnärztliche Notdienstvermittlung

KZV/ZÄK Nordrhein

01805 / 98 67 00

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182


So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**





Wir senken die Energiepreise

Sichern Sie sich die neuen

Strom & Gas FIX mit Preisgarantie für 2 Winter



Telefonisch unter:
02261 3003 777

Online unter:
aggerenergie.de/tarifrechner

Oder persönlich
in unseren Kundeninfos



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region